

**Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Pfründer,
sehr geehrter Herr Kämmerer Schuh,
sehr geehrte Amtsleiterinnen und Amtsleiter,
werte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,**



mit großer Freude darf ich heute die letzte Rede zum diesjährigen Haushalt halten.
Die vorliegenden Zahlen wurden von meinen Vorrednern bereits ausführlich erläutert.

Ich möchte dennoch auf die kontinuierlich steigenden Kosten durch immer mehr Aufgaben und Anforderungen hinweisen – und das bei in absehbarer Zeit sinkenden Einnahmen. Hier muss dringend am System nachgebessert werden. Es gilt weiterhin der Grundsatz: Wer bestellt, muss auch bezahlen.

Wir haben ein sehr turbulentes Haushaltsjahr hinter uns, mit vielen kleineren und größeren schmerzhaften Einsparungen, die schließlich sogar in einer Haushaltssperre mündeten. Dank der hervorragenden Arbeit unserer Verwaltung und insbesondere der Kämmerei ist es gelungen, dieses Jahr gut zu bewältigen und die notwendige Konsolidierung zu erreichen.

Durch diese Weitsicht verschaffen wir uns in diesem Jahr etwas Zeit zum Durchatmen. Diese Zeit werden wir jedoch nutzen müssen, um uns gut auf die kommenden Jahre vorzubereiten. Den Prognosen zufolge werden diese noch deutlich herausfordernder.

Im vergangenen Jahr zog sich die Farbe Rot als Warnsignal durch unsere Haushaltsberatungen – in diesem Jahr ist es Gelb. Ein gelber Haushaltsordner, ein gelber Baustein.

Gelb steht im Marketing für Energie, Optimismus und Aufbruch. Es ist die Farbe des Lichts, der Wachsamkeit und der Klarheit. Gelb signalisiert: Achtung – aber auch: Es geht weiter. Es ist kein sorgloses Grün, aber eben auch kein alarmierendes Rot.

Gelb bedeutet für uns: aufmerksam bleiben, verantwortungsvoll handeln und gleichzeitig zuversichtlich nach vorne schauen. Mit dieser Haltung können wir gut in dieses Jahr starten – realistisch in der Einschätzung der Lage, aber entschlossen in unserem Handeln. Und genau so werden wir dieses Jahr auch meistern.

Mit dem Beginn großer Projekte wie der Rathausbrücke und dem Hortneubau dürfen wir uns darauf freuen, wie aus vielen einzelnen Bausteinen etwas Großes entsteht.

Abschließend möchte ich mich nochmals herzlich bei den Mitarbeitenden der Kämmerei für die sorgfältige und fundierte Ausarbeitung des Haushaltsentwurfs bedanken. Ihr Engagement und Ihre Expertise sind für uns alle von unschätzbarem Wert. Vielen Dank dafür.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Christian Seybold
Bürger für Lauffen